

Sie wollten nicht hören

von Br. Thomas Gebhardt

Nehemia 9:30

Du aber hattest viele Jahre lang Geduld mit ihnen und hast gegen sie Zeugnis ablegen lassen durch deinen Geist, durch deine Propheten; aber sie wollten nicht hören. Darum hast du sie in die Hand der Völker der Länder gegeben.

Johannes 16:24

Bis jetzt habt ihr nichts in meinem Namen gebeten; bittet, so werdet ihr empfangen, damit eure Freude völlig wird!

Manchmal gehen viele Jahre ins Land und die Menschen entfernen sich trotz der Güte Gottes immer weiter von Gott. So lesen wir:

Nehemia 9:26-29

Aber sie wurden widerspenstig und lehnten sich auf gegen dich und warfen dein Gesetz hinter ihren Rücken und erschlugen deine Propheten... Aber sobald sie Ruhe hatten, taten sie wiederum Böses vor dir... Und du ließest ihnen bezeugen, daß sie zu deinem Gesetz zurückkehren sollten; aber sie waren übermütig und folgten deinen Geboten nicht, sondern sündigten gegen deine Bestimmungen, durch die der Mensch leben wird, wenn er sie tut; und sie... waren halsstarrig und folgten nicht.

Da lesen wir, wie der Herr viele Jahre Geduld hatte und viele Jahre immer wieder half, obwohl die Menschen widerspenstig und böse und übermütig und halsstarrig waren und nicht dem Willen Gottes folgten. So ist es auch manchmal in unserem, in Ihrem Leben. Sie tun einfach, was sie für richtig halten, gehen Ihren eigenen Weg, den Weg, den Sie für gut halten, und dann passiert es, auf einmal geht alles schief. Haben Sie das auch schon erlebt?

Ich habe dies schon bei vielen Menschen beobachtet. Wenn so etwas passiert, gibt es immer zwei Wege. Der eine Weg ist, man geht in seiner Sturheit weiter. Ich kenne einige solche Menschen. Ich hatte einen Arbeitskollegen, der verdiente mit seinem Geschäft nicht mehr genug. Aber weil er falsch beraten wurde, nahm er einen Kredit nach dem anderen, verschuldete sich immer mehr und am Ende war er Pleite und konnte seine Schuld nicht mehr bezahlen. Das Elend war groß und er kam aus dem Elend nicht mehr heraus. Ist das nicht schlimm, nur weil man falsch beraten wird, kommt man um.

Auf der anderen Seite hatte ich auch einen Kollegen, der auch Schwierigkeiten mit seinem Geschäft hatte. Die Bank wollte ihm auch einen Kredit geben, aber der Steuerberater des Kollegen sagte ihm: Hör mal, das wird nichts mehr. Mach den Laden zu. Der Kollege hörte auf den Rat und fing ganz von vorn an.

Sehen Sie, so ist es, wenn wir Gott nachfolgen wollen. Manchmal denken wir, wir haben die Sache gut und richtig angefangen und müssen dann doch feststellen, es geht nicht. Da müssen wir uns einfach sagen, wir haben nicht das getan, was JESUS Christus sagt, wir haben nicht die Kosten überschlagen. Und nun haben wir das Dilemma. Nun müssen wir allen sagen, mein Fundament war verkehrt.

Viele beginnen Ihr Leben mit Gott so oberflächlich. Anstatt dass alles neu geworden ist, macht man immer in

den alten Dingen weiter. Man sündigt weiter, tut weiter böse Dinge.

Meine lieben Leser, das ist keine Wiedergeburt gewesen. Es ist nicht alles neu geworden. Das Alte ist nicht wirklich vergangen und wenn wir gerettet werden wollen, gibt es nur einen Weg, wir müssen ganz neu beginnen. Da müssen wir uns natürlich eingestehen, dass wir auf Sand gebaut haben. Die anderen werden vielleicht lachen, aber denken Sie daran, Sie wollen doch nicht Pleite machen. Sie wollen doch neues Leben, noch mal beginnen.

Sehen Sie, und da können Sie zu JESUS Christus kommen und sagen, Herr, ich hab auf Sand gebaut, ich hab die Kosten nicht überschlagen, ich bin nicht neu geworden, habe Schiffbruch im Glauben erlitten. Und dann dürfen Sie im Glauben bitten, Herr, schenke mir die Gnade, noch einmal ganz von vorn zu beginnen. Und wissen Sie, was Gott macht? Wenn Sie so demütig und reumütig kommen und erkennen, dass sie vorher nur Mitläufer anstatt Wiedergeborener waren, Gott wird nicht lange warten und Ihnen dieses neue Leben schenken.

Wenn Sie dies nicht tun, sind sie Pleite, haben keine Chance Kind Gottes zu sein. Sondern werden immer ein religiöser Heuchler sein. Und davon gibt es viel auf dieser Erde.